

Die Umfassen des Winterhilfswerkes 1936/37 waren verhältnismäßig gering: Sie betragen nur 1,8 Prozent von der Gesamtbevölkerung...

Opferbereites Bekenntnis der Auslandsdeutschen

Unsere im Ausland lebenden deutschen Brüder brachten über die Auslandsorganisation der NSDAP für das Winterhilfswerk 1936/37 2.512.548,52 Mark auf...

Vorbereitende Wohlfahrtsarbeit

Bisher wurden die Aufkommen der Winterhilfswerke ausschließlich dazu verwendet, die furchtbare Not, die die nationalsozialistische Regierung bei der Machtübernahme vorfindet...

Bereit, dem Befehl des Führers zu gehorchen

Das sind die Leistungen eines einzigen Jahres. Welch eine stolze Bilanz können wir damit aufweisen! Wir sind glücklich, vom Führer mit dieser wahrhaft nationalsozialistischen Aufgabe betraut worden zu sein...

Der Führer appelliert an das Volk

Als der Reichsführer Adolf Hitler den Reichstag eröffnete, sprach er das Volk an. Er rief es an, als er das Reichsratshaus betrat...

Sie haben vorher wieder ein Bild der Leistungen des größten sozialen Wertes aller Zeiten im vergangenen Jahr erhalten. Es ist gigantisch in seinem Ausmaß und gewaltig in der Tiefe der Auswirkung...

Die erzieherische Bedeutung des BWB

Der Führer erwies dann darauf, daß, wenn dieser oder jener glaube, einen Mitarbeiter des Winterhilfswerkes, der ihm zum zweiten oder dritten Male um eine Spende bitte, abweisen zu können...

Zu seinen weiteren Ausführungen stellte der Führer fest, daß das Winterhilfswerk nur im Wege der Freiwilligkeit durchgeführt werden könne...

Unter feierlichen Zeremonien stellte der Führer dann die große erzieherische Bedeutung des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes...

Der Führer zeigte an, warum nicht der viel einfachere Weg der freiwilligen Beteiligung des einzelnen eingeschlagen werde. Steuerliche Erlassung würde eine Zwangsmaßnahme darstellen...

Soziale Probleme sind da, um gelöst zu werden

Unter feierlichem Beifall stellte der Führer fest, daß es gewiß Probleme gebe, die man erkennen und dann auch lösen müsse. Das Winterhilfswerk wolle durch die Art seiner Ausrichtung klarmachen...

Es gebe nicht darum, von Zeit zu Zeit ein Lied zu singen und davon zu sprechen, daß wir ein einig Volk von Brüdern seien und uns in feiner Not und Gefahr trennen wollten...

Bekenntnis zu wahrer Volksgemeinschaft

Das gewaltige Winterhilfswerk gebe ungezählten Millionen das Gefühl, nicht mehr verloren zu sein, sondern sie würden der Einsamkeit entrissen...

Mit beiführender Ironie geistelte der Führer die sozialistischen Theorien vergangener Tage, wo man von Sozialismus geredet habe...

Im Dienste des Ideals

Unter langanhaltenden Heil-Rufen zeigte der Führer hierauf in würdigen Sätzen, wie in der nationalsozialistischen Freiheitsbewegung die Macht der Idee, die Kraft des Glaubens und der Gedanke der Gemeinschaft triumphieren...

Wenn die Nation gerettet worden ist, so rief der Führer aus, dann sind es nicht die kalten Rechner gewesen und nicht die Gelehrten, sondern die Männer, die noch ein Ideal hatten und bereit waren, dafür zu kämpfen...

Zu seinen weiteren Ausführungen zeichnete der Führer ein Bild der inneren Umstellung des deutschen Volkes, auf die wir alle Verantwortung hätten...

Am ersten Tag 21 Millionen Mark Die erste amtliche Reichs Spendenliste

Obwohl wenige Stunden seit der feierlichen Eröffnung des 5. Winterhilfswerkes des deutschen Volkes durch den Führer vergangen sind, liegt bereits die erste amtliche Reichs-Spendenliste vor...

Auch in diesem Jahr wird die Liste mit einer Spende von 500.000 Mark der Reichsleitung der NSDAP eröffnet; hieran schließt sich eine Spende der Mitglieder der Wirtschaftsgemeinschaften...

Diese Zahlen, so überwälzigend sie auch sind, stellen nur einen erlosenen und glückverheißenden Anfang für jenes gewaltige Hilfswerk dar...

Der Versicherungsverein Deutscher Eisenbahnbediensteten in Berlin zeichnete zur Eröffnung des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes eine Spende von 200.000 Mk.

worden sind, auch nur geahnt. Solange aber das Ideal des Dritten Reiches, die Volksgemeinschaft, immer mehr verwirklicht werde, solange werde Deutschland auch an Kraft und Stärke gewinnen.

Entscheidend ist die innere Kraft der Nation

„Weder Waffengewalt noch diplomatische Schliche“, so rief der Führer aus, „können die Völker sichern, entscheidend ist die innere Kraft und die Einheit der Nation.“

„Die Einheit unseres Volkes“, so rief der Führer aus, „ist das höchste Gut, die Gemeinschaft der deutschen Deutschen ist durch nichts zu ersetzen.“

Kein Opfer, sondern Tribut an die Vernunft

„Die Einheit unseres Volkes“, so rief der Führer aus, „ist das höchste Gut, die Gemeinschaft der deutschen Deutschen ist durch nichts zu ersetzen.“

Der Führer schloß seine Rede, indem er hinwies auf die gewaltigen Opfer, die das deutsche Volk habe bringen müssen während des Weltkrieges...

Glaubt an Deutschland!

Der Führer schloß seine Rede, indem er hinwies auf die gewaltigen Opfer, die das deutsche Volk habe bringen müssen während des Weltkrieges...

Mit hinreichenden Worten appellierte der Führer noch einmal an das gesamte deutsche Volk, indem er auf seinen Glauben und seinen Kampf um die Größe Deutschlands hinwies...

Als der Führer geendet hatte, erhob sich ein Jubelsturm, wie man ihn noch selten selbst in den größten Veranstaltungen der Bewegung erlebt hatte.

Als Sprecher der Helferinnen und Helfer des Winterhilfswerkes, der großen Volksgemeinschaft der Sozialistinnen und Sozialisten der Tat dankte Hauptamtsleiter Hilgenfeldt dem Führer für den herrlichen Auftrag...

Sechsmal Eintopf und Straßenarmuttlungen

Das neue Winterhilfswerk wird die Mittel zur Unterhaltung der bedürftigen Volksgenossen außer durch die Pfundspende, die Spende für die Tarplasten...

Mit Eintopfsonntagen sind der kommende Sonntag, der 14. November, der 12. Dezember, der 9. Januar, der 13. Februar und der 13. März festgelegt worden.

Von den sechs Reichsstraßenarmuttlungen findet die erste am 16. und 17. Oktober statt. Die ehrenamtlich tätigen Sammler - in diesem Monat die Angehörigen der Deutschen Arbeitsfront - werden dem Spender fünf Wochen mit dem Bildnis des Führers zur Auswahl anbieten...

Vertical text in the right margin, likely from an adjacent page or a related column, containing various headlines and snippets of text.